



Elternabend

zum Thema Schwierigkeiten im Lesen und Rechtschreiben

an der Heliosschule in Kooperation mit der Universität zu Köln

Schön, dass Sie da sind!

Lena Kesting und Jonas Kamp

Vorstellung

Lena Kesting ist ausgebildete LRS-Therapeutin und unterrichtet seit dem Schuljahr 2019/20 an der Heliosgesamtschule in Köln-Ehrenfeld. Dort ist sie neben der LRS-Koordination u.a. für die Bereiche Digitalisierung, Projektkoordination und der Schulentwicklung mitverantwortlich.

Jonas Kamp ist diplomierter Legasthienetrainer (Verband EÖDL) und seit Herbst 2019 als Sonderpädagoge, Sport- und Deutschlehrer an der Heliosgesamtschule tätig. Dort ist er u.a. für die LRS-Koordination verantwortlich.

Einen Überblick

1. Was ist LRS?
2. Die Kooperation mit der Universität zu Köln
3. Was bedeutet das Testergebnis?
4. Wie wird innerschulisch gefördert?
5. Wie kann außerschulisch gefördert werden?
6. Was kann jetzt schon zuhause passieren?
7. Nachteilsausgleich
8. Ansprechpartner
9. Informationsmaterial



Was ist LRS?

Schwäche? Störung? Legasthenie?

LRS-Erlass von 1991 „Förderung von Schülerinnen und Schülern bei besonderen Schwierigkeiten **im** Erlernen des Lesens und Rechtschreibens (LRS)“



Was ist LRS?

- Schwierigkeiten beim Lesen und/oder Schreiben
- Förderung in Klasse 1 und 2, wenn notwendige Voraussetzungen für das Lesen und Schreiben lernen noch fehlen
- Förderung in Klasse 3 bis 6, wenn Leistungen im Lesen und/ oder Rechtschreiben mind. 3 Monate den Anforderungen nicht entsprechen
- Förderung in Klasse 7 bis 10, wenn in Einzelfällen besondere Schwierigkeiten im Lesen und/ oder Rechtschreiben nicht behoben werden konnten.



Die Kooperation mit der Universität zu Köln

Lehrstuhl für Pädagogik und Didaktik im Förderschwerpunkt Lernen

Ansprechpartner: Prof. Dr. Alfred Schabmann, Jennifer Plank

Übernahme der Testung im Jahrgang 5:

1. Testzeitpunkt (Schnelltest): Lesen und Rechtschreiben (alle Kinder)
2. Testzeitpunkt (abhängig vom ersten Ergebnis): Lesen und/ oder Rechtschreiben

Was bedeuten die Testergebnisse?

- unter 15 % (20 %) besteht die Diagnose LRS (Lese und/ oder Rechtschreibung)
 - Information der Kinder und Eltern über das Ergebnis
 - Einladung zu einem Elternabend (Uni und Heliosschule)
 - Information der Deutschkolleginnen und -kollegen, Stammgruppenleitung
 - Dokumentation in der Akte, Anfertigung eines Nachteilsausgleichs

Wie wird innerschulisch gefördert?

- in Jahrgang 5 & 6 in der (Selbstlernzeit) SLZ
- Montag & Mittwoch von 13.30 bis 14.30 Uhr, Dienstag von 12.30 bis 13.30 Uhr
 - Montag: Lesen
 - Dienstag: Rechtschreibung
 - Mittwoch: Lesen und Rechtschreibung (im Wechsel)
- Betreuung durch Anika Engel, Lena Kesting und Jonas Kamp
- Planung in der Beratung durch die Stammgruppenleitung

Wie kann außerschulisch gefördert werden?

- Förderung durch einen Lerntherapeuten oder eine Lerntherapeutin in lerntherapeutischen, logopädischen oder ergotherapeutischen Praxen
- Möglichkeit 1: **Selbstzahler**
- Möglichkeit 2: **Finanzierung durch das Jugendamt §35a** (Gang zum Kinderarzt, Überweisung zum Kinder- und Jugendpsychiater, Nachweis durch die Schule das schulische Förderung nicht ausreicht, Stellung eines formlosen Antrages beim Jugendamt mit allen gesammelten Unterlagen)

Testung

Testung in der Schule:

1. Testzeitpunkt (Schnelltest)
2. Testzeitpunkt (abhängig vom ersten Ergebnis)

außerschulisch

(in einer lerntherapeutischen, logopädischen oder ergotherapeutischen Praxis)

innerschulisch

(SLZ)

Selbstzahler

Finanzierung durch
das Jugendamt §35a

Nachteilsausgleich

Förderung

1. Gang zum Kinderarzt

2. Überweisung zum Kinder- und Jugendpsychiater
(medizinisches Gutachten)

3. Nachweis durch Schule und medizinisches
Gutachten, schulische Förderung ist nicht
ausreichend

4. Stellung eines formlosen Antrages ans
Jugendamt durch die Eltern mit allen Unterlagen

Was kann jetzt schon zuhause passieren?

- Lese- und Rechtschreib-Material für die Grundschule gedacht
- Lesen mit anschließenden Fragen zum Verständnis (Vorgangsbeschreibung (Rezepte, Gebrauchsanleitung...))
- App Legakids ([Lesestart](#)), [Speechcare](#), [Gut1](#), [Gut3](#),
- Rechtschreibung schwierig, da Fehlerschwerpunkt bekannt sein muss

Nachteilsausgleich

Nachteilsausgleich

Schüler/in: _____ Schuljahr: 2018/19

Zutreffendes bitte ankreuzen.

Der Nachteilsausgleich wird gewährt aufgrund diagnostizierter

- Schwierigkeiten im Lesen
- Schwierigkeiten im Schreiben
- Schwierigkeiten im Lesen und Schreiben

1. Leistungsüberprüfungen und -bewertungen in den Lernformaten

(Lernzeit, Projektzeit, Werkstattzeit)

1.1. Allgemeine Bedingungen (in allen Lernformaten)

- Zeitzugabe
- Die sprachlichen Leitungen werden nicht gewertet
- Differenzierte Aufgabenstellung
- Zusätzliche Unterstützung
- Sonstiges: _____

1.2. Mögliche Ergänzungen (für einzelne Lernformate)

(Angabe kann entfallen.)

- Lernzeit: _____
- Projektzeit: _____
- Werkstattzeit: _____

2. Innerschulische Förderung

- Besuch der LRS-Förderung in der SLZ

3. Außerschulische Förderung

- Die innerschulische Förderung ist ausreichend.
- Die außerschulische Förderung ist beantragt.
- Die außerschulische Förderung ist bewilligt.



Seite 1 von 2

Nachteilsausgleich

Schüler/in: _____ Schuljahr: 2018/19

Lernzeit (D, M und E)	Datum	Unterschrift Mitarbeiter*in
Projektzeit	Datum	Unterschrift Mitarbeiter*in
Werkstatt 1	Datum	Unterschrift Mitarbeiter*in
Werkstatt 2	Datum	Unterschrift Mitarbeiter*in
Werkstatt 3	Datum	Unterschrift Mitarbeiter*in
Werkstatt 4	Datum	Unterschrift Mitarbeiter*in
Werkstatt 5	Datum	Unterschrift Mitarbeiter*in

Die Maßnahmen zum Nachteilsausgleich wurden mit den genannten Mitarbeitern*innen der Helios Gesamtschule vereinbart, von der Schulleitung genehmigt und in der Schülerakte festgehalten.

Ort, Datum Unterschrift der Schulleitung
Köln _____



Ihre Fragen

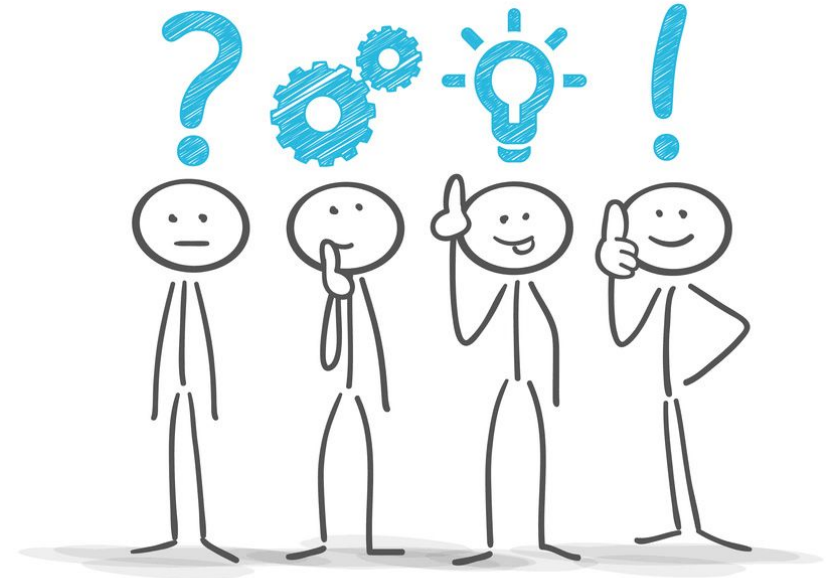
Jetzt

oder

zu späterem Zeitpunkt:

Lena Kesting - lena.kesting@heliosschule.de

Jonas Kamp - jonas.kamp@heliosschule.de



© Matthias Enter - Fotolia.com



Informationsmaterial

Internetseite des BVL: Bundesverband für Legasthenie und Dyskalkulie e.V.

<https://www.bvl-legasthenie.de/>

Informationsheft für Eltern vom BVL

https://www.bvl-legasthenie.de/images/static/pdfs/bvl/Ratgeber_8_Handreichung-Eltern_neu.pdf

Hilfe und Beratung durch den Kölner Arbeitskreis LRS & Dyskalkulie e.V.

<https://www.lrs.koeln/>